

[18031.] Lehrling gesucht. Für eine rhein. Handlung suche ich zum sofortigen Eintritt einen Lehrling und sehe gefälligen Anerbietungen entgegen.

Otto Klemm in Leipzig.

Gesuchte Stellen.

[18032.] Ein Gehilfe gesetzten Alters, an selbständiges Arbeiten gewöhnt, dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht Stelle in einem lebhaften Sortiment, am liebsten Rheinprovinz oder Westphalen. Gef. Offerten sub A. F. Düren, Weiherstr. 32, erbeten.

[18033.] Ein im Sortiment u. Commissionsgeschäft bewandertes, mit den Leipziger Verhältnissen vertrauter junger Buchhändler sucht in einem, wenn möglich, Leipziger Geschäft bis 1. Juli Stellung.

Suchender ist auch bereit, die ersten 3 Monate als Volontär zu arbeiten u. bittet um gef. Offerten unter Buchstaben A. F. # 100. durch die Exped. d. Bl.

[18034.] Ein junger Gehilfe, schneller u. sicherer Arbeiter, im Besitze von guten Zeugnissen, sucht per sofort oder später unter bescheidenen Ansprüchen Stellung.

Gef. Offerten erbitte unter C. R. durch die Exped. d. Bl.

[18035.] Ein junger, gebildeter Mann sucht zu seiner weiteren Ausbildung eine Stellung in einem größeren Sortiment, verbunden mit Verlag, in Deutschland, Oesterreich oder der Schweiz. Er wünscht, zunächst als Volontär einzutreten, doch würde er später gerne einen Gehalt annehmen. Geschäfte, in denen die französische Sprache cultivirt wird, werden namentlich gewünscht. Alles Nähere durch die Rein'sche Buchhandlung in Leipzig.

[18036.] Wir suchen für einen jungen Mann, der momentan noch in unserem Geschäft thätig ist, am liebsten in einer hiesigen Buchhandlung, wenn auch zunächst als Volontär gegen eine bescheidene Gratification, Stellung. Derselbe hat eine gediegene Bildung genossen und würde hauptsächlich für Correcturlesen, event. für die Redaction eines kleineren belletrist. oder Fachblattes sich eignen.

Wir erbitten Offerten direct und sind zu jeder näheren Auskunft gern bereit.

Leipzig, im April 1880.

Hoffmann & Ohnstein.

[18037.] Für einen jungen Mann, der fast 2 Jahre die erste Gehilfenstelle in unserem Sortiment-Geschäfte bekleidete, suchen wir vom 1. Mai an eine entsprechende Stelle. Wir können denselben bestens empfehlen und sehen zu weiterer schriftlicher oder mündlicher Mittheilung mit Vergnügen zu Dienst.

Leipzig. J. C. Hinrichs'sche Buchhandlg., Sort.-Cto.

Vermischte Anzeigen.

Restauflagen und große Partien

[18038.] von illustrierten Werken, Geschenkliteratur, Jugendschriften, belletristischen u. populären Artikeln, naturwiss. Werken suche ich gegen baare Zahlung zu kaufen. Während der Ostermesse in Leipzig persönlich antwefend.Adr. bei Herrn E. F. Steinacker.

M. Rudolphi in Hamburg.

Grosse Cölner Kunst-Auction.

[18039.] Die nachgelassenen reichhaltigen Kunst- und Antiquitäten-Sammlungen der Herren Kunsthändler Chr. König in Cöln, Vicar Aug. Seydell in Cöln etc., sowie die vorzügliche Porzellan-Sammlung eines norddeutschen Kunstfreundes kommen am 10. bis 14. Mai durch den Unterzeichneten zur Versteigerung. — Den illustrierten, 1614 Nrn. umfassenden Katalog sende ich auf Verlangen zu.

J. M. Heberle (H. Lempertz' Söhne) in Cöln.

[18040.] Anzeigen über:

Im Preise herabgesetzte Bücher, Musikalien und Kunstfachen

finden eine große, zweckentsprechende Verbreitung im Allgem. Literar. Wochenbericht bei außerordentlich billiger Berechnung. Wir nehmen solche Anzeigen im Text auf und berechnen

☞ nur 5 λ pro Zeile. ☛

Wir bitten, diese günstige Offerte recht oft zu benutzen.

Exped. d. Allgem. Literar. Wochenberichts in Leipzig.

Als bestes, erfolgreichstes u. billigstes

[18041.] Vertriebsmittel

empfehlen wir den Herren Sortimentern unsern weit verbreiteten

Allgem. Literar. Wochenbericht

zur Vertheilung an bessere, besonders auswärtige Kunden. Wir berechnen pro Quartal:

Expl. 5. 7/6. 11/10. 25. 50.

mit 3 M 3 M 50 λ . 5 M 8 M 10 M

Expl. 100 200. 500. 1000.

mit 18 M 34 M 65 M 120 M

Einzelne Exemplare à 75 λ . Firmenaufdruck 1 M 50 λ .

Exped. d. Allgem. Literar. Wochenberichts in Leipzig.

Fest und à cond. zu

Baarpreisen

[18042.] liefere ich allen Handlungen, die sich schriftlich verpflichten, jährlich mindestens für 30 M von meinem Verlage abzusetzen, den Saldo pünktlich zur O.-M. zu zahlen und falls derselbe im Laufe des Jahres 100 M übersteigt, auf Verlangen eine à Cto.-Zahlung gegen 5% Zinsenvergütung zu leisten. Formulare zur Unterschrift stehen zur Verfügung. — Handlungen, die nicht auf der Liste des Berl., Lpzg. u. Stuttg. Verlegervereins stehen, oder sonst gute Referenzen geben können, haben auf offene Rechnung keinen Anspruch.

Achtungsvoll

Berlin 1880. Erich Wallroth.

Ein literarischer Mitarbeiter,

[18043.] der mehrere Jahre durchaus selbständig eine technische Zeitschrift redigirte, geschlossene Werke herausgab, bei encyclopädischen Werken mitwirkte, Feuilletons lieferte, Manuscripte revidirte, umarbeitete und zum Druck vorbereitete, sucht weitere Beschäftigung. Beste Referenzen. Offerten unter X. Y. 413. an die Exped. d. Bl.

Placat

zum

Deutschen Familienblatt.

[18044.]

Die Bestellungen auf das Placat sind in so grosser, unerwarteter Menge eingegangen, dass es mir nicht möglich war, dieselben sämmtlich bei der ersten Versendung zu berücksichtigen.

Ein Neudruck wird aber in einigen Wochen vollendet sein, und können dann die weitgehendsten Wünsche befriedigt werden.

Berlin W., Lützowstr. 6,
den 16. April 1880.

J. H. Schorer.

[18045.] Für Firmen, welche
Reisende

beschäftigen, habe vom

Zll. Konversations-Lexikon für das Volk.
(8 Bde.)

Buch der Erfindungen, Gewerbe u. Ind.
(6 Bde.)

und von

Corvin's ill. Weltgeschichte. (8 Bde.)
eine Anzahl

Muster-Bände

anfertigen lassen, die ich hiermit zur Verfügung stelle. Wegen des Näheren über Vertrieb und Bezugsbedingungen beliebe man mit directen Briefen sich an mich zu wenden.

Hochachtungsvoll
Leipzig, den 17. April 1880.

Otto Spamer.

[18046.] Von den Disponenden zurück-
erbeten:

Cellarius

100 neueste Pariser

Cotillon-Touren.

Preis 1 M ord.

☞ Das Werkchen ging durch Kauf in den Verlag des Herrn Fr. Bartholomäus in Erfurt über, von welchem Sie Exemplare der neuesten Auflage à cond. verschreiben können.

Durch gef. umgehende Remission verpflichten Sie mich zu besonderem Danke.

Leipzig, den 16. April 1880.

Wolfgang Gerhard.

Zur Zahlungsliste.

[18047.]

Hiermit erkläre ich, daß ich Ueberträge nicht gestatten kann und das sogen. Mehagio nur da bewilligen werde, wo conform und rein saldirt wird.

In allen anderen Fällen werde den Abzug von 1% unter Benachrichtigung wieder belasten und ersuche Sie, zur Vermeidung von Rechnungsdifferenzen gefälligst hiervon Vermerk zu nehmen.

Achtungsvoll

Erfurt. Fr. Bartholomäus,
Mitglied d. Allg. fr. Verleger-Vereins.

[18048.] 5 Ctr. Antiquaria,

darunter 500 griech. und röm. Classiker (Weidmann, Teubner, etc.), Becker's Weltgesch., Heine's Werke, im Ganzen 1500 div. geb. Bde., sind durch uns en bloc sofort sehr billig zu verkaufen.

Köhling'sche Buchh. (Gustav Wolf)
in Leipzig.